Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Weleda Lavendelöl 10 % jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Weleda Lavendelöl 10 % und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Weleda Lavendelöl 10 % beachten?
3. Wie ist Weleda Lavendelöl 10 % anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Weleda Lavendelöl 10 %
Ölige Einreibung

1. Was ist Weleda Lavendelöl 10% und wofür wird es angewendet?
Weleda Lavendelöl 10 % ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete
Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: Vegetative Gleichgewichtsstörungen mit nervöser Unruhe, Einschlafstörungen, Verspannungen und Krämpfe (Spasmen); funktionelle Herz-Kreislauf-Störungen, Blähungen (Meteorismus), Regelstörungen (Menstruationsstörungen).

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Weleda Lavendelöl 10% beachten?

Weleda Lavendelöl 10 % darf nicht angewendet werden
- auf offenen Wunden, großen Hautverletzungen, Ekzemen und bei akuten Hauterkrankungen,
- bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Lavendel- und Olivenöl,
- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes).

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung
Bei anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Schwangerschaft und Stillzeit
Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln während der Schwangerschaft und in der Stillzeit Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. In der Stillzeit nicht im Bereich der Brust anwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln
Keine bekannt
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Weleda Lavendelöl 10% anzuwenden?

Wenden Sie Weleda Lavendelöl 10 % immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren:
2 – 3 mal täglich 3 – 5 Tropfen Öl über den betroffenen Bereichen leicht in die Haut einreiben oder als Wickel anwenden.

Bei vegetativen Gleichgewichtsstörungen, Einschlafstörungen und bei funktionellen Herz-Kreislauf-Störungen erfolgt die Einreibung *im linken Brustbereich,*
bei Blähungen *auf dem Bauch im Uhrzeigersinn,*
bei Regelstörungen *im Bauch- und Lendenbereich.*

Bei Kindern im Alter von 2 bis 5 Jahren wird Weleda Lavendelöl 10 % nicht in die Haut eingerieben, sondern nur als Wickel angewendet.

Zur Anwendung als Wickel wird ein Stück Mull oder Nesseltuch, das um den Brustkorb herumreicht, mit einigen Tropfen Öl beträufelt und erwärmt. Dazu kann man es zusammengefaltet und in Alufolie gepackt ca. 10 Minuten zwischen zwei flache, heiße Wärmflaschen legen.
Das warme Öltuch um den Brustkorb des Patienten legen und sofort mit Baumwolle oder Wolle abdecken und mit einem vorgewärmten Wolltuch umschließen. Den Patienten zugedeckt etwa eine halbe Stunde mit dem Wickel ruhen lassen. Er soll sich angenehm warm fühlen, aber nicht schwitzen.

Dauer der Anwendung
Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen. Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Anwendung von Weleda Lavendelöl 10 % vergessen haben:
Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
Wie alle Arzneimittel kann Weleda Lavendelöl 10 % Nebenwirkungen haben.
Die Anwendung kann zu Hautreizungen führen, die nach Absetzen des Präparates wieder abklingen.
Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Lavendelöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen.
Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.
Nach Anbruch der Packung ist das Arzneimittel 3 Monate haltbar.

Zusammensetzung
10 ml enthalten: Wirkstoff: Lavandulae aetheroleum 10 % (HAB, V. 12h) 10 ml.
Ölgrundlage: Natives Olivenöl.

Darreichungsform und Packungsgrößen
20 ml, 50 ml Ölige Einreibung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Weleda AG, Postfach 1309 / 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: September 2013